

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Soziales und Senioren	08.05.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Sachstand ARbeitsGEmeinschaft (ARGE) Köln

Zielvereinbarung 2008 – Bundesziele und lokale Ziele

Die ARGE Köln hat mit ihren beiden Trägern die Zielvereinbarung für das Jahr 2008 abgeschlossen. Die Lenkungsgruppe hat die Zielvereinbarung in ihrer Sitzung am 02.04.2008 verabschiedet.

Konkret beinhaltet die Zielvereinbarung folgende Bereiche und dazugehörige Zielwerte:

Als Bundesziele wurden vereinbart:

- Senkung der Ausgaben für ALG II und Sozialgeld um 4 % gegenüber dem Vorjahr
- Steigerung der Integrationen in den Arbeitsmarkt um 15,5 % für die Kundengruppe über 25 Jahre und
- Steigerung der Integrationen um 11,8 % für Jugendliche und junge Erwachsene gegenüber dem Vorjahr
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer für Erstanträge entspricht maximal 14 Arbeitstage

**Bundesziele für
passive Leistungen
und Integra-
tionsquote und...**

Als lokale Ziele wurden vereinbart:

- Begrenzung der Entwicklung der Kosten der Unterkunft auf maximale Ausgaben von 291,5 Mio. Euro.
- Vermeidung von Hilfebedürftigkeit mittels Abbau der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften um 2 %, Reduzierung der Zugänge auf monatlich 1.700 und Erhöhung der Abgänge auf monatlich 1.804
- Verbesserung der Integrationsnähe bei Zielgruppen durch Hebung des Anteils von Kund/innen mit Migrationshintergrund mit einer guten Vermittelbarkeit auf 30 % und Hebung des Anteils von weiblichen Kundinnen mit einer guten Vermittelbarkeit auf 45 %

**...zusätzlich zahl-
reiche lokale Ziele
sind mit den Trä-
gern vereinbart,
u. a. zur Begren-
zung der KdU...**

- Stärkung der Führungs- und Steuerungskompetenz aller Führungskräfte mittels Durchführung des Führungsdialogs mit festen Gesprächsinhalten und durch Umsetzung des Konzeptes zur Ausweitung der Führungskompetenz (ca. 80 Seminartage)
- Verbesserung der Erreichbarkeit über das Service-Center mit dem Ziel der Sicherstellung einer fallabschließenden Bearbeitungsquote von 70 %
- Verbesserung der Organisation und der Bearbeitungsqualität durch den Abbau von Bearbeitungsrückständen auf 550 je Team, sowie Senkung der Stattgabequote bei Widersprüchen auf 40 % und Senkung der Bearbeitungsdauer von Widersprüchen auf 3 Monate

...und zur Verbesserung der Erreichbarkeit

Die ergänzende Abbildung jeweiliger Indikatoren hat sich in der Vergangenheit bewährt und wird bei der lokalen Zielvereinbarung 2008 die Erreichung der einzelnen Ziele zusätzlich unterstützen.

Indikatoren erleichtern die Abbildung

Der neu gestaltete Kennzahlenbericht beinhaltet wie schon angekündigt u. a. Aussagen zur Erreichung der zuvor geschilderten Ziele und ist erstmals zu dieser Sitzung als Anlage 1 beigefügt.

Qualifizierungskonzept der ARGE Köln

Ebenfalls in der Sitzung am 02.04.2008 wurde von der Lenkungsgruppe das umfangreiche Qualifizierungskonzept der ARGE verabschiedet. Ein breit gefächertes Fortbildungsprogramm mit zahlreichen internen sowie extern eingekauften Schulungen wurde für die Mitarbeiter/innen der ARGE auf die Beine gestellt. Die Seminarinhalte sind zunehmend spezieller auf die einzelnen Bereiche ausgerichtet und dem zuvor konkret ermittelten Bedarf angepasst. Neben verschiedener Fachinhalte wird das Angebot u. a. durch folgende Themen bereichert:

Umfangreiche Auswahl an Fortbildungen ist bedarfsgerecht ausgestaltet

- Konfliktlösungstraining
- Stressbewältigung
- Umgang mit Abhängigkeitserkrankungen
- Interkulturelle Kommunikation

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Umsetzung des Qualifizierungskonzeptes speziell für Führungskräfte.

Konzept für Führungskräfte wird umgesetzt

Das komplette Qualifizierungskonzept 2008 der ARGE ist als Anlage 2 beigefügt.

Anlagen